

# WRC19: Vollversammlung beschließt Zuweisung 50-52 MHz für den Amateurfunkdienst

By Willi Kraml, OE1WKL

Fri Nov 22 08:19:00 CET 2019

Alle Verbände

ÖVSV Dachverband



Überraschenderweise wurde von der WRC nun doch der Tagesordnungspunkt 1.1 "Consideration of an allocation to the amateur service in the 50-54 MHz frequency band in Region 1". Hier war in den vorgelagerten Gremien und Arbeitskreisen zwar längst Einvernehmen hergestellt worden, dass dem Amateurfunkdienst ein Spektrum von 2 MHz zugewiesen wird. Dann aber gab es gewisse politische Probleme im Zusammenhang mit einem Gebiet im Nahen Osten; es wurde deshalb noch einmal spannend. Diese kritischen Punkte wurden letztendlich auf höchster Ebene durch Ergänzungen in einer Resolution geregelt, weshalb die finale Lesung zum Tagesordnungspunkt AI 1.1 immer wieder verschoben wurde. Am 21. November war es dann aber soweit: Die Genehmigung der Vollversammlung der WRC19 in zwei Lesungen war beschlossene Sache. Folgender Rahmen gilt nun:

Der Amateurfunkdienst erhält in der ITU-Region 1 grundsätzlich eine sekundäre Zuweisung des Bereichs 50-52 MHz. In 44 Ländern der Region 1 ist der Frequenzbereich 50-54 MHz in Gänze oder teilweise sogar primär dem Amateurfunk zugewiesen: 14 CEPT-Länder haben zumindest das Teilband von 50,0-50,5 MHz primär, den Rest sekundär eingetragen. In Russland wird den Funkamateuren lediglich der Bereich 50,08-50,28 MHz auf sekundärer Basis zugestanden. Mittels Auflagen in Fußnoten wird der Schutz anderer Funkdienste gewährleistet.

Dies geschah nach über dreiwöchigen Diskussionen und Verhandlungen auf der WRC in Ägypten, wo allein die IARU den Amateurservice vertrat. Etwa 14 Personen, einige in der IARU-Delegation und einige in nationalen Delegationen, halfen bei der Auseinandersetzung mit dem IARU-Fall - schließlich zu einem zufriedenstellenden Ergebnis.

Ein toller Erfolg des IARU Verhandlungsteams (besonders für Afrika)!

Herzlichen Dank and unseren "Dachverband" IARU und dessen Teammitglieder! Hier zeigt sich erneut, wie wichtig die Interessenvertretung der Funkamateure sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene ist!

***An der konkreten Umsetzung der WRC Resolution, die ab Jänner 2021 gelten soll, arbeitet der ÖVSV noch mit dem BMVIT. Ziel ist natürlich 50-54MHz, um auch für breitbandige Übertragungsverfahren den dringend nötigen Platz für Experimente zu haben.***

[Quelle: DARC, RSGB, IARU]

Detaillierter Bericht der RSGB (<https://rsgb.org/main/blog/news/gb2rs/2019/11/21/wrc-19-day-19-50-mhz-approved/>)